

Die Tätigkeit im Überblick
Beschäftigungs- und Besetzungsalternativen
Medien (Bücher, Zeitschriften, Internet u. weitere Quellen)

Die Tätigkeit im Überblick

Dieser Beruf wurde in der ehemaligen DDR ausgebildet und ausgeübt. Es handelt sich um eine Fachschulausbildung, die von 1976 bis 1990 angeboten wurde (bis 1976: Ausbildungsberuf Zahnärztliche Helferin). Nachfolgend erfahren Sie, welche Tätigkeiten den Beruf prägen und in welchen vergleichbaren Berufen der Bundesrepublik Deutschland sie sich wiederfinden. Stomatologische Schwestern arbeiten in Zahnarztpraxen und Zahnkliniken: Sie vereinbaren Vorsorge- und Behandlungstermine und nehmen die Patienten in Empfang. Während der Zahnbehandlung assistieren sie dem Arzt: Sie reichen die Instrumente an, bereiten Füllungen und Abdrücke vor und entwickeln Röntgenbilder. Nach der Behandlung desinfizieren sie die Instrumente und sorgen für Sauberkeit und Hygiene in den Behandlungsräumen. Auch für Organisation und Verwaltung sind sie zuständig: Sie bestellen zahnärztliches Material nach, bereiten Abrechnungen vor und schreiben Behandlungspläne.

Vergleichbare Berufe der Bundesrepublik Deutschland:

- Zahnarzthelfer/in in BERUFENET (Ausbildungsberuf 1954-2001)
- Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r in BERUFENET

Hinweis: Diese Zuordnung beruht auf berufskundlichen Untersuchungen. Rechtliche Konsequenzen hinsichtlich der Gleichstellung des Ausgangsberufs mit den hier genannten Berufen der Bundesrepublik Deutschland lassen sich daraus nicht ableiten. (zum Seitenanfang)

Beschäftigungs- und Besetzungsalternativen

Sie suchen für den Ausgangsberuf Stomatologische Schwester verwandte Berufe oder Tätigkeiten, auf die Sie sich bewerben können, ohne eine neue Ausbildung zu absolvieren? Oder sind Sie Arbeitgeber und suchen nach einer Alternative für die Besetzung einer Arbeitsstelle? Hier finden Sie verwandte Berufe, die als Job- bzw. Besetzungsalternativen relevant sein können. Bei manchen Alternativen werden nur Teiltätigkeiten des Ausgangsberufs angeboten, andere erfordern eine Einarbeitungszeit, die im Einzelfall unterschiedlich lang sein kann.

Job- und Besetzungsalternativen

für die Gesamttätigkeit (i.d.R. ohne Einarbeitung):

- Zahnarzthelfer/in in BERUFENET
- Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r in BERUFENET
- Zahnärztliche Helferin in BERUFENET

für berufliche Schwerpunkte (i.d.R. kurze Einarbeitung):

Kieferorthopädische/r Helfer/in in BERUFENET

für Teiltätigkeiten und Spezialisierungsformen (mit/ohne Einarbeitungszeit):

- Praxismanager/in in BERUFENET
- Zahnarztsekretär/in in BERUFENET

Eine Aufstellung aller möglichen Verwandtschaftsstufen ist unter Erläuterungen zu den einzelnen Verwandtschaftsstufen abrufbar. (zum Seitenanfang)

Medien (Bücher, Zeitschriften, Internet u. weitere Quellen)

berufskundlicher Informationen (gabi), Herausgeber Bundesagentur für Arbeit:

 Stomatologische Schwester. Zugehörige Berufe Band-Nr. SR 12 Erscheinungsjahr: 1995/96 Volltext (pdf, 3039kB)

(zum Seitenanfang)